

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-08-24

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

24. August 1966

Liebe Frau Geldnerova, -

was für ein bildhübsches und obendrein brauchbares Geschenk. Eben aus Wildbad Kreuth zurückgekehrt, wo ich einen zwar verregneten aber dennoch angenehmen und erholsamen Monat verbrachte, fand ich zu meiner Freude den schmucken Gegenstand vor. Seien Sie aufs herzlichste bedankt.

Nein, arthrititis deformans ist bei mir nicht im Spiele, vielmehr handelt es sich um eine progressive Osteoporose, die zu grosser Brüchigkeit der Knochen, ja, zu Spontanfrakturen führt. Die Krankheit an sich wäre nicht schmerzhaft, wohl aber sind es die Frakturen, und deren operative Folgen. Auf direktem Wege könnte auch Bircher-Benner da nicht helfen. Wohl aber wäre es denkbar, dass diese Diät sich indirekt günstig auszuwirken vermöchte. Nur, dass mir zufällig vor jedweder Rohkost graust, dass ich ungern lebe, wenn mich vorm Essen ekelst, und dass ich deshalb zögere.

Vielen Dank jedenfalls für Wunsch und Rat.

Wie immer mit den freundlichsten Grüßen

Ihre

E. Geldnerova

Thyroler SpA

09090

0225

22. III. 1966

0225/1111XX

